The Essential Move - ENTDECKEN/ERWEITERN_(SC)

Blockstruktur: 1

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3

Nummer und Typ	BTH-BTH-L-0023.22F.013 / Moduldurchführung
Modul	Modulvorlage VSC/VTP/VRE/VDR_3
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Efrat Stempler (ESt)
Anzahl Teilnehmende	4 - 6
ECTS	3 Credits
Lehrform	Erforschen
Zielgruppen	L2 VSC L3.1 VSC
Lernziele / Kompetenzen	Der Ausdrucksbereich der eigenen körperlichen Kommunikation wird erweitert. Ziel ist es, Impulse zu erkennen und einen bewussten körperlichen Ausdruck im Spiel umzusetzen. Einzel- und Gruppenimprovisation werden der Weg sein, Bewegung zu erforschen und Material zu sammeln. Die Studierenden kreieren ihre eigenen authentischen Bewegungsabläufe und erwerben wichtige Tools für die szenische Arbeit. Während des Moduls entstehen mehrere Szenen, die das Physische in den Vordergrund stellen. Die Szene werden zusammengefügt zu einer kurzen Erzählung bzw. eine kurze Performance.
Inhalte	Unser Körper ist oft eingeschränkt. Unser Verhalten ist codiert und bezieht sich auf soziale Hemmungen, Akzeptanz und Ästhetik. In unserer Recherche als Darsteller:innen oder im alltäglichen gesellschaftlichen Kontext sind wir oft von Dualismus geprägt, bewegen uns im binären System von richtig und falsch oder schlecht und gut, und dies führt in unserer Ausdrucksweise in eine Sackgasse. In diesem Modul werden wir die körperlichen Reaktionen und Impulse erforschen, die uns der Körper im Wesentlichen und unmittelbar zur Verfügung stellt, damit wir sie zunächst erkennen, konkret und spezifisch behandeln und dann spielerisch im Kontext setzen können. Um dies zu untersuchen, werden wir die körperlichen Impulse in einer bestimmten Situation im Raum registrieren und zu Bewegungsmaterial entwickeln. Der Schwerpunkt liegt auf Situationen, Körperzusammensetzungen und Konstruktionen in der Gruppe sowie auf Kommunikation ohne (oder mit wenigen) Worten: Blicke, Gäste, Bewegungsabläufe, Körpererzählungen.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen
Termine	Raum: 1 grosser Proberaum
Dauer	Anzahl Wochen: 6 (FS: Wo:08-13) / Modus: 4x3h/Wo + 1x3h/Wo Selbststudium gem. Stundenplan_Mo/Di/Mi/Do/Fr, jeweils 10.30-13.30h Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 18h
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden